



Protokoll der PräsidentInnenkonferenz 2018

im Universitätsspital Basel (ZLF) – grosser Hörsaal, Hebelstrasse 20

Montag, 10. September 2018, 18.30 h

**Stammvereine, Junge und Alte Garden
Tambouren- und Pfeifergruppen
Wagencliquen, Chaisen
Guggemuusige
Fasnachtsgrüpli und
Einzelmasken**

- Teilnehmende:** Delegation des Fasnachts-Comité
Delegation der Verkehrskommission
- 30 Obleute oder Vertreter von Stammvereinen (von 36)
 - 18 Obleute oder Vertreter von Alten Garden (von 40)
 - 28 Obleute oder Vertreter von Jungen Garden (von 40)
 - 32 Obleute oder Vertreter von Pfeifer- und Tambourengruppen (von 79)
 - 58 Obleute oder Vertreter von Wagencliquen (von 120)
 - 9 Obleute oder Vertreter von Chaisen (von 21)
 - 47 Obleute oder Vertreter von Guggenmusiken (von 67)
 - 10 Obleute oder Vertreter von Fasnachtsgrüpli (von 85)
 - 0 Einzelmasken (von 13)

- Traktanden:**
1. Begrüssung und aktuelle Informationen
(Pia Inderbitzin, Obfrau)
 2. Informationen Cortège 2019
(Bruno Kern, verantwortlich für die Strassenfasnacht)
 3. Drummeli 2019
(Robi Schärz, verantwortlich für das Drummeli, Roger Birrer, Alexander Sarasin)
 4. Nachwuchsförderung - 1. Lektion
(Kathrin von Bidder, verantwortlich für die Nachwuchsförderung)
 5. Diverses
 - Offizielle (Kathrin von Bidder)
 - Plaketten (Pia Inderbitzin)

Zur Information:

Das Protokoll kann auf der Website des Fasnachts-Comités eingesehen und zur Information auch an weitere Mitglieder weitergegeben werden:
<http://www.fasnachts-comite.ch/de/infothek/praesidentenkonferenzen/>
Es erfolgt kein Versand.

1. Begrüssung

Pia Inderbitzin (PI) begrüsst alle Anwesenden und stellt die Mitglieder des Fasnachts-Comités, des Sekretariats und der Verkehrskommission vor. Susanne Andreetti, Mathias Brenneis und Daniel Hanimann wurden im 2018 neu ins Comité berufen.

Mitglieder Fasnachts-Comité:

		<i>zuständig für:</i>
Pia Inderbitzin	Obfrau	ST und AG
Susanne Andreetti	Nachwuchs	JG
Andreas Bertschmann	Rädäbäng, Drummeliprogramm	PTG
Roger Birrer	Drummeli	GR und EM
Mathias Brenneis	Spezialaufgaben	
Patrice Cron	Strassenfasnacht	ST und AG
Christoph Bürgin	Drummeli	GU und CH
Hans Flückiger	Finanzen (Kassier)	GU und CH
Daniel Hanimann	Medien / Webseite	
Bruno Kern	Strassenfasnacht	WA
Adrian Kunz	Plaketten	PTG
Alexander Sarasin	Statthalter, Drummeli, Verseschmid	ST und AG
Robert Schärz	Drummeli	WA
Kathrin von Bidder	Nachwuchs, Offizielles	JG

Sekretariat:

Monika Nickler	Administration
Beatrice Billich	Administration
Urs Weiss	Finanz- und Rechnungswesen

Zusammensetzung der Verkehrskommission

Mitglieder Verkehrskommission:

Lukas Buholzer	Ohmächtigi Brieder	Präsident
Andreas Back	J.B.-Clique Santihans	ST, AG und JG
Jean-Jacques Isler	Barbara-Club	ST, AG und JG
Ursina Kissling	Schnooggekerzli	ST, AG und JG
Pascal Reiniger	Schnurebegge	ST, AG und JG
Patrick Müller	Stachelbeeri	IG Gugge
Stephanie Weikard	Sonate-Schlyffer	FG Gugge
Roger Borgeaud	Amedysli	IG Wagen
Pierre Kunz	Wald-Waggis	IG Wagen
Susanne Handschin	Chaise-Waggis	IG Chaisen
Pia Inderbitzin		Fasnachts-Comité
Patrice Cron		Fasnachts-Comité
Bruno Kern		Fasnachts-Comité

PI dankt allen Mitgliedern der Verkehrskommission für ihre grosse Arbeit und die Unterstützung des Comité im Zusammenhang mit der Strassenfasnacht.

2. Strassenfasnacht 2019

Bruno Kern (BK) blickt nochmals kurz auf den Cortège 2018 zurück. Aufgefallen sind die zwei praktisch leeren Brücken am Montag und am Mittwoch um 13.30 Uhr. Gemäss der Planung der Verkehrskommission sollte um 13.30 Uhr jeder Meter von Fasnachts-Einheiten besetzt sein. Es ist wünschenswert, dass die Cliques und Wagen an der Fasnacht 2019 den Platz innerhalb ihres Abmarschpunktes ausnutzen und aufschliessen. Das Nichteinhalten der Abmarschzeiten und -punkte ist erfahrungsgemäss einer der Gründe für eine nachfolgende Stau-Bildung.

BK bittet die Obleute, mit ihrer Sujetkommission Rücksprache zu halten und bei der Planung und Umsetzung der Sujets auf jede Art von Rauch zu verzichten.

Für den Cortège 2019 bis 2021 ergibt sich eine **Routenänderung** aufgrund der Baustelle beim Kunstmuseum (St. Alban-Graben). Die Route wird neu durch die Aeschenvorstadt, Brunngässlein und Dufourstrasse geführt. Dadurch stehen ca. 270 Meter zusätzliche Route zur Verfügung. Es wäre wünschenswert, wenn die eine oder andere Einheit auf die äussere Route wechseln würde.

Die Anzahl WCs bleibt gleich wie im 2018.

Die Route mit der Einteilung in Sektoren und Punkten sowie 3 Comité-Standorte und einen Kontrollpunkt (Schiffplände) bleibt weiterhin unverändert. Die Routenführung verläuft im Kleinbasel wie immer durch die Webergasse. In der Webergasse gilt aufgrund der engen Platzverhältnisse ein **generelles Halte- und Parkverbot** für Wagen, Chaisen, Laternen und Requisiten. Wer einen Halt machen will, muss dies in der Kasernenstrasse oder auf dem Kasernenareal tun. In der Falknerstrasse (äussere Route) sowie in der Freien Strasse (innere Route) gilt ein generelles Halte- und Parkverbot. Marschierende Einheiten benützen die Seitengassen zum Aufstellen. Bitte alle Informationen betreffend Route jeweils dem Zugchef mitteilen. Die Zugchefbündel werden, wie im letzten Jahr, wieder an der Zugchefsitzung abgegeben.

Von allen Einheiten wird Pünktlichkeit und Einhalten der zugeteilten Abmarschpunkte erwartet. Beim Start um 13.30 Uhr wird **auf der Route** aufgestellt!! Bei den späteren Abmarschzeiten erhöhen **zügiges Einfädeln und Verlassen der Route** vor dem Abwinken den Cortège-Fluss.

Pausen dürfen immer auch früher gemacht werden. Wichtig ist jedoch, dass nicht vor der nächsten Abmarschzeit wieder eingefädelt wird, d.h. dass sich die Pausenzeiten von 40 Minuten um den früheren Pausenanfang verlängern.

Es wird gebeten, die Tramgeleise vor Beginn des Cortège freizuhalten. Ab 13.10 Uhr wird der öffentliche Verkehr in der Innenstadt eingestellt.

Pro Nachmittag sollten alle 3 Comité-Standorte und der Kontrollpunkt an der Schiffplände passiert werden. Für die Subventionen relevant sind an beiden Nachmittagen insgesamt 6 passierte Comité-Standorte (CS) bzw. die Schiffplände (6 CS oder 5 CS und 1x Schiffplände oder 4 CS und 2x Schiffplände).

Die AG, JG und Binggis sowie die PTGs, die im Zusammenhang mit der Absolvierung des Cortège den Status einer Alten Garde haben, müssen insgesamt 4 Standorte passieren (4 CS oder 3 CS und 1x Schiffflände oder 2 CS und 2x Schiffflände). BK macht darauf aufmerksam, dass der Durchgangsort Schiffflände kontrolliert wird.

Für Einheiten, welche bis zu zwei Punkten nach einem Comité-Standort eingeteilt sind, gilt der Comité-Standort als passiert. Die Comité-Standorte sind ab 13.15 Uhr besetzt, so besteht die Möglichkeit, die Zugsplakette am Montag und den Blumenstrauss am Mittwoch vor Cortège-Beginn von einem Cliquenmitglied abholen zu lassen.

Einheiten, welche den Comité-Standort Steinenberg nicht passieren, sind um Zustellung ihrer digitalen Fotos gebeten, damit die Dokumentation vollständig ist. Die Fotos müssen direkt per Mail an den Fotografen gesendet werden: mm@foto-mimmo.ch (Einsendeschluss: Sonntag nach der Fasnacht, d.h. 17.3.2019).

Die **Cortège-Anmeldung** mit dem Änderungsantrag wird im Laufe dieser Woche verschickt, versehen mit den Abmarschpunkten und Zeiten vom Vorjahr. Die Fasnachtseinheiten werden gebeten, die Angaben zu kontrollieren. Anmeldeschluss ist der **25. Oktober 2018**. Bitte diesen Termin unbedingt einhalten. Es wird, wie gewohnt, einmal gemahnt. Auch die pausierenden Einheiten werden gebeten, die Anmeldung auszufüllen und zurückzusenden. Einheiten, welche Tiere mitführen, werden gebeten, dies auf dem Anmeldeformular oder auf dem Änderungsantrag bei dem dafür vorgesehenen Kästchen anzukreuzen.

Wichtig für Wagen-Cliquen: Gesamt-Wagenlänge angeben (mit Zugfahrzeug, da die gesamten Meter benötigt werden, um den Platz zu errechnen)!

Monsterzüge, die zu Überlängen führen, müssen gemeldet werden.

Werden **Änderungen** gewünscht, liegt ein Änderungsantrag bei. Darauf kann sowohl der bevorzugte Sektor, wie auch die Zeit angekreuzt werden. Absichtlich sind am Mittwoch 14.10 Uhr und 14.50 Uhr bei der inneren Route in den Sektoren Dalbe und Wettstein keine Kästchen zum Ankreuzen vorhanden, da diese Punkte bereits stark belegt sind.

Die Sitzung der Verkehrskommission, in der die **definitive Cortèggeeinteilung** gemacht wird, findet am 14. November 2018 statt. BK bittet um Verständnis bei Verschiebungen. Es wird wiederum alles darangesetzt, diese wenn möglich zu vermeiden.

Ab 2019 wird eine **Cliquenpartnerschaft** in der Subventionsrechnung nicht mehr honoriert.

Die **Wagen- und Requisitenausstellung** wird auch im 2019 stattfinden, es ist jedoch noch nicht klar, wo genau. Das Comité ist mit dem Verantwortlichen beim Präsidentialdepartement in Kontakt und hofft auf baldigen Bescheid.

Die **Laternenausstellung** bietet nach wie vor eine sehr schöne Atmosphäre. Um grössere Lücken zu vermeiden und eine bessere Verteilung der Laternen zu gewährleisten, werden, wie gewohnt, Helfer zur Einweisung vor Ort sein. Der Abstand zwischen den Laternen beträgt ca. 3 Meter. Die Laternen sollten zwischen 18.15 und 22.00 Uhr auf den Münsterplatz gebracht werden.

Am Fasnachts-Dienstag findet um 18.30 Uhr ab Messeplatz wiederum der **Gugge-Sternmarsch** statt. Der genaue Treffpunkt wird von der IG und FG Gugge noch mitgeteilt. Die Cliques werden gebeten, für den Sternmarsch die grossen Strassen frei zu halten und den Guggen mit Respekt und Toleranz zu begegnen.

Die Guggen sind angehalten, bei einem Platzkonzert jeweils nach dem Spielen eines Stückes die wartenden Einheiten passieren zu lassen und erst danach mit einem weiteren anzufangen. Es wird gebeten, dass die wartenden Einheiten dies abwarten und sich nicht durch das Platzkonzert drängen (Anliegen der FG Gugge).

Auch im 2019 organisiert die IG-Chaise am Mittwoch um 17.30 Uhr am Blumenrain wiederum ein **Chaisen-Treffen**.

3. **Drummeli 2019**

Robi Schärz (RS) informiert:

Das Drummeli 2018 hat wiederum überzeugt. Das Drummeli-Team wird alles unternehmen, dass das Drummeli 2019 an diesen Erfolg anknüpft.

Das Drummeli 2019 findet vom 23. Februar (Samstag, Generalprobe und Premiere) bis zum 1. März 2019 (Freitag, Dernière) statt.

Wie bereits kommuniziert, wird Laurent Gröflin für das Drummeli 2019 wiederum als Regisseur verantwortlich sein.

Teilnehmende Stammcliques:

Alti Glaibasler, Alti Richtig, Alti Stainlemer, Basler Dybli, Basler Rolli, Breo, Glunggi, Gundeli, JB Santihans, Junteressli, Rhygwäggi, Rhyschnoogge, Sans Gêne, Schnooggekerzli, Schnurebegge, Spale, Spezi, VKB, Wettstai.

Teilnehmende Guggen:

Chaote und Grunz Gaischter
Zwei Schnitzelbängg

Ticketing:

Die Fasnachtsgruppierungen, die beim Fasnachts-Comité gemeldet sind, haben für ihre Billettbestellungen bis **28. Oktober 2018** wiederum exklusiven Zugriff auf die besten Plätze und Vorstellungen. Der Vorverkauf beginnt am 21. September 2018.

Neu können Fasnächtlerinnen und Fasnächtler ihre Tickets direkt **online über Ticketcorner** buchen.

Es besteht selbstverständlich die Möglichkeit, wie bisher mit dem bekannten **Bestellformular** zu bestellen.

Am Freitag, 21. September 2018 wird ein Drummeli-Newsletter verschickt, welcher alle Informationen über die erweiterten Möglichkeiten des Ticketbezugs enthält. Dieser soll an alle Mitglieder der verschiedenen Fasnachtsgruppierungen weitergeleitet werden.

Die Fasnachtsgruppierungen erhalten, wie in früheren Jahren, einen **Bonus von CHF 3.50** pro verkauftem Ticket. Der Sonderrabatt im Vorverkauf von CHF 5.00 pro Ticket entfällt.

Die Billettpreise und Kategorien sind wie folgt:

Kat. 1, CHF 73.00	Kat. 3, CHF 53.00
Kat. 2, CHF 63.00	Kat. 4, CHF 43.00

Jugendliche haben für die Sonntagnachmittag-Vorstellung eine Ermässigung von 50 % in allen Kategorien (Altersgrenze 16 Jahre).

Am 14. November 2018 beginnt der **öffentliche Vorverkauf**, Billette sind dann erhältlich unter www.drummeli.ch, bei „Bider&Tanner“ und an allen Ticketcorner-Vorverkaufsstellen.

Das Fasnachts-Comité hofft und freut sich auf ein möglich frühzeitig ausverkauftes Drummeli 2019 und bedankt sich bereits heute für die verstärkten Verkaufsbemühungen aller Fasnachtseinheiten.

Drummeli Riche

Neu besteht die Möglichkeit, vor der Drummeli-Vorstellung einen Apéro-Riche zu geniessen. In der Nähe des Musical Theaters, im Fossil-Gebäude im 7. Stock, können Cliques, Firmen und Vereine ihre Gäste empfangen.

Der Flyer dazu geht mit dem Ticket-Newsletter an alle Einheiten.

Drummeli-Motto 5000 Joor Fasnacht

AS informiert: Durch das Drummeli 2019 führt ein Roter Faden von der Steinzeit über die Römer bis heute. Jede Clique und auch die zwei Guggen haben ein Thema oder eine Zeitepoche zugeteilt erhalten. Auch die Schnitzelbänke und die Rahmenstüggli folgen dieser Logik. Man darf sich auf eine spannende Zeitreise über viele Stationen freuen. 5000 Joor Fasnacht: muess me gsee ha!

RS: Ein **Drummeli-Trailer** ist am Entstehen und wird demnächst in Tranchen veröffentlicht und auf das Drummeli 2019 gluschtig machen. Mit der Benutzung [#drummeli2019](#) und [#meevorfasnachtgootwirgglnit](#) in den sozialen Medien können die Fasnächtler zudem mithelfen, das Drummeli noch breiter zu verankern. Die Fasnächtler sollen Botschafter sein und die neuen Ideen in ihre Cliques und Einheiten tragen.

4. Nachwuchsförderung

Kathrin von Bidder (KvB), neu verantwortlich für die Nachwuchsarbeit, würdigt das grosse und aktive Engagement von Pia Inderbitzin für den Nachwuchs in den vergangenen 16 Jahren. Die Anwesenden danken PI ihrerseits mit einem grossen Applaus.

KvB präsentiert die Zahlen der **Teilnehmer aller Jungen Garden** der letzten acht Jahre:

2010	1722 Kinder	2015	1761 Kinder
2011	1654 Kinder	2016	1785 Kinder
2012	1708 Kinder	2017	1745 Kinder
2013	1642 Kinder	2018	1733 Kinder
2014	1729 Kinder		

KvB informiert über die Aktivitäten betreffend Nachwuchsförderung der Arbeitsgruppe „die erschi Lektion“:

Zum 18. Mal läuft die Aktion «**Larven kaschieren mit Schulklassen**». Bis jetzt haben sich 25 Schulklassen angemeldet, aber nur drei Cliques haben ihre Unterstützung zugesichert. KvB ruft die Cliquenvertreter dringend dazu auf, hier nochmals kräftig Werbung zu machen. Es sei sicherlich ein grosser Aufwand für die einzelnen Cliques, jedoch lohne es sich, den Nachwuchs tatkräftig zu unterstützen. Anmeldeschluss ist der 28. September 2018.

Der **Laternenmalkurs** unter der Leitung von Christoph Knöll findet am 5. und am 12. September 2018 statt.

Die **Zeltaktion 1. Lektion** findet am 15. und 16. März 2019 statt. Teilnehmer sind:

Die Aagfrässene, Barbara-Club, Basler Bebbi, CCB, DVD, Dupf-Club, Giftschnaigge, Lälli, Märzplatz, Muggedätscher, Naarebaschi, Olympia, Opti-Mischte, Pfluderi, Pierrot, Rätz, Rootsheere, Seibi, Verschnuuffer, Wiehlmys.

Die Guggenmusig Barbarossa Binggis hat sich aufgelöst. Ein grosser Teil der Mitglieder ist bei den Gugge Mysli untergekommen.

Räumlichkeiten

Der Mangel an Räumlichkeiten ist ein grosses Problem und es besteht dringender Handlungsbedarf. Wagen-Cliques verlieren ihre Standplätze. Ein konstruktives Gespräch mit den Raumverantwortlichen im Erziehungsdepartement hat stattgefunden. Das Comité ist ausserdem mit diversen privaten Firmen in Verhandlung für Zwischennutzung von Räumen. Betroffene können sich bei PI melden. Durch die Aufnahme der Fasnacht auf die UNESCO-Liste sollte sich auch der Kanton verpflichtet fühlen, Bedingungen zu schaffen, um das Weiterbestehen der Fasnacht zu garantieren.

Das Fasnachts-Comité ist bemüht, Lösungen zu finden und ist offen und dankbar für Hinweise aus den Reihen der Fasnächtler.

Rückblick und Ausblick

PI blickt zurück auf die grosse Ehre, die allen, vor allem den Fasnächtlern mit der Aufnahme auf die Liste des immateriellen Kulturerbes der UNESCO zu Teil wurde.

PI freut sich über die Berufung zur Obfrau des Fasnachts-Comités. Verändern wird sich nicht viel, PI steht für Kontinuität. Die Fasnacht soll sich so weiter entwickeln, wie sie das bisher auch gemacht hat: Mit geistreichem Witz, Biss, Persiflage und Ironie sollen Sujets ausgearbeitet werden. Es darf mit allem abgerechnet werden, was übers Jahr in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft Anlass zu Ärger gegeben hat. Immer mit dem nötigen Fingerspitzengefühl, um keine ethischen und religiösen Gefühle zu verletzen. Dennoch, Verfassung und Gesetze sind während der Fasnacht nicht ausser Kraft gesetzt.

PI nimmt Stellung zur Rassismus-Debatte:

Das Comité unterstützt die Negro Rhygass in ihrem Prozess, die Angelegenheit intern zu regeln. Das Comité ist keine Zensurbehörde und nicht verantwortlich für Namen und Logo. Dies wäre nur relevant, wenn strafrechtlich etwas vorliegen würde.

Das Comité vertraut darauf, dass sich die Fasnächtlerinnen und Fasnächtler nicht provozieren lassen und mit der nötigen Sensibilität auch im 2019 heikle Themen anpacken und gelungene Sujets präsentieren.

6. Diverses

Offiziells

Das Offizielle findet vom 31.1. – 2.2.2019 statt und wird von den Cliques Rätz und Sans Gêne (Hauptorganisatoren) und der Gundeli Clique sowie den Schnooggekerzli (Schatten-Ok) organisiert. Die gesamte Veranstaltung wird von Freiwilligen der vier Stammvereine unter dem Patronat des Fasnachts-Comités organisiert.

Für das Offizielle 2020 fehlt neben den Hauptorganisatoren Gundeli Clique und Schnooggekerzli immer noch das Schatten-Ok.

KvB appelliert an die Stammvereine, sich zu melden, damit das Offizielle vom Jahre 2020 gesichert werden kann.

Plaketten

Die Plakettenpreise bleiben im 2019 unverändert:

Kupfer:	CHF	9.00
Silber:	CHF	18.00
Gold:	CHF	45.00
Bijou:	CHF	100.00
Bijou-Anhänger:	CHF	100.00

Die **Plakettenvernissage** findet am Freitag, 28. Dezember 2018 wiederum im Volkshaus statt. Die Sperrfrist für die Medien wird von 11.00 Uhr auf 11.30 Uhr verschoben, damit die Präsentation der Plakette auch für die Fasnächtler im Saal noch eine Überraschung ist.

Plaketten-Erstausgabe ist am Samstag, 5. Januar 2019 in der Basler Kantonalbank an der Schiffflände sowie im Fasnachts-Comité.
Für Goldplaketten, Bijou und Anhänger besteht, wie 2018, keine Garantie auf Bezug bis zur Fasnacht. S het solang's het!

Das **Bijou mit Anhänger** hat bei einigen Personen Allergien ausgelöst. Die Nickelschicht wird nun durch eine Kupferschicht ersetzt.

Die **Präsidentenkonferenz 2019** findet am 9. September 2019 am gleichen Ort zur gleichen Zeit statt.

PI bedankt sich bei den Anwesenden für ihre Aufmerksamkeit und dankt der Rootsheere Clique für die Öffnung ihres Cliquenkellers, um im Anschluss an die Präsidentenkonferenz noch zusammen sitzen zu können.

Schluss: 19.50 h

Pia Inderbitzin, Vorsitz

Monika Nickler, Protokoll

Basel, 23. September 2018